



Baden-Württemberg

POLIZEIDIREKTION ULM · STAATSANWALTSCHAFT ULM

PRESSEMITTEILUNG

20. Mai 2011

Gemeinsame Pressemitteilung der Staatsanwaltschaft Ulm und der Polizeidirektion Ulm

Ulm / 26-Jähriger bietet gestohlenen Auto an - Haftbefehl

Wegen des Verdachts der Hehlerei ermitteln Staatsanwaltschaft Ulm und Kriminalpolizei Ulm gegen einen 26-jährigen Rumänen. Die Polizei nahm den Mann am Dienstagmorgen auf einem Parkplatz an der Blaubeurer Straße fest. Er hatte sich dort mit einem Interessenten getroffen, um ihm einen BMW zum Preis von fast 40.000 Euro anzubieten. Auf einer Internetplattform war der Wagen beworben worden.

Bei den Verhandlungen auf einem Parkplatz schöpfte der Interessent aber Verdacht. Der Mann reagierte richtig und informierte die Polizei. Die Beamten gingen der Sache sofort auf den Grund. Bei dem 26-Jährigen fanden die Ermittler einen rumänischen Ausweis, aber auch Dokumente aus anderen Ländern. Deren Echtheit prüfen die Ermittler nun. Ebenso jene Unterlagen, die einer deutschen Zulassungsstelle vorgelegt wurden, um Ausfuhrkennzeichen für das Auto zu bekommen. Die Ermittlungen zeigten auch, dass der Wagen aus Italien stammt. Dort wurde er Anfang Mai gestohlen, so der rechtmäßige Eigentümer. Von wem, das sollen weitere Ermittlungen zeigen.

Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Ulm wurde der Beschuldigte am Mittwoch dem Haftrichter beim Amtsgericht Ulm vorgeführt, der einen Haftbefehl erließ. Nun befindet sich der mutmaßliche Hehler in Untersuchungshaft.

Reiner Durst

Unser Tipp: Bilder, Infografiken, Logos, Radiospots, Fülleranzeigen, Pressemitteilungen, ein Handbuch mit Tipps für Journalisten - alles rund ums Thema Prävention finden Sie kostenlos auf www.polizei-beratung.de/presse und www.gib-acht-im-verkehr.de/presse.